

**Vorlage für die Sitzung des Senats am 14.11.2023**

„Möglichkeiten der Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen“  
Anfrage für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft

**A. Problem**

Die Fraktion der CDU hat für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft folgende Anfrage an den Senat gestellt:

1. Wo besteht für Bürger innerhalb der Stadtgemeinde Bremen die Möglichkeit zur persönlichen Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen und an welchen Wochentagen ist dies zu welchen Uhrzeiten regelmäßig möglich?
2. Nach welcher Maßgabe hat der Senat diese Örtlichkeiten auf die Fläche und die Stadtteile Bremens verteilt und inwiefern erachtet er die hierdurch gebotene Möglichkeit zur persönlichen Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen, besonders für mobilitätseingeschränkte oder hochbetagte Menschen sowie für Bewohner in den Randlagen der Stadtgemeinde, für auskömmlich?
3. Inwiefern besteht die Möglichkeit, die Anzeigenerstattung bei der Polizei Bremen alternativ auch medienbruchfrei in elektronischer Form zu tätigen?

**B. Lösung**

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

**Zu Frage 1:**

Derzeit sind das Revier Innenstadt am Hauptbahnhof, das Revier Vegesack und das Polizeipräsidium für die persönliche Anzeigenaufgabe vorgesehen. Die Anzeigenerstattung ist dabei montags bis samstags von acht Uhr bis zumeist zwanzig Uhr möglich. Die genauen Zeiten sind auf der Homepage der Polizei Bremen veröffentlicht.

In dringenden Fällen nehmen natürlich auch jede andere Wache sowie die Kontaktpolizisten eine Anzeige entgegen, zusätzlich bestehen die Möglichkeiten einer telefonischen Anzeigenerstattung und die Anzeigenerstattung über die Online-Wache.

**Zu Frage 2:**

In jeder regionalen Abteilung der Polizei Bremen besteht ein Standort zur Anzeigenaufnahme. Diese sind von allen wichtigen Knotenpunkten des ÖPNV sehr gut zu erreichen.

Mittelfristiges Ziel des Senators für Inneres und Sport ist es, wieder die grundsätzlich vorgesehenen sechs Standorte der zentralen Anzeigenaufnahme zu öffnen, sobald die personellen Ressourcen bei der Polizei Bremen dafür wieder zur Verfügung stehen.

### **Zu Frage 3:**

Über die Onlinewache können mehrere Straftatarten bereits jetzt elektronisch angezeigt werden. Dieses Angebot wird sukzessive weiter ausgebaut.

### **C. Alternativen**

Alternative Anzeigeaufnahmemöglichkeiten sind derzeit aufgrund der personellen Situation bei der Polizei Bremen nicht ohne Auswirkungen auf andere Kernprozesse darstellbar und werden daher nicht verfolgt.

### **D. Finanzielle/ Personalwirtschaftliche Auswirkungen/Genderprüfung**

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Genderspezifische Auswirkungen ergeben sich nicht.

### **E. Beteiligung / Abstimmung**

Nicht erforderlich.

### **F. Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Die Senatsvorlage kann nach Beschlussfassung über das zentrale elektronische Informationsregister veröffentlicht werden.

### **G. Beschluss**

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres und Sport vom 6.11.2023 der mündlichen Antwort auf die Fragen der Fraktion der CDU in der Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) zu.